



Die Niederösterreichische Landesbibliothek
erlaubt sich, zur

Lesung

ALFRED KOMAREK
Zwölf mal Polt
Kriminalgeschichten

am Mittwoch, dem 19. Oktober 2011, um 18.00 Uhr,
in den Vortragsraum der NÖ Landesbibliothek,
3109 Sankt Pölten, Kulturbezirk 3,
höflichst einzuladen.

Brot & Wein

Parkmöglichkeit: Parkgarage „West“ (ab 17.00 Uhr gratis)

KULTURBEZIRK ST. PÖLTEN KULTURBEZIRK ST. PÖLTEN KULTURBEZIRK ST. PÖLTEN WWW.KULTURBEZIRK.AT

Alfred Komarek

geboren 1945 in Bad Aussee, lebt heute als freier Schriftsteller in Wien. Neben Sach- und Kinderbüchern verfasst er auch Kriminalromane und Hörbücher, die Anlass für hochkarätige Auszeichnungen boten, u.a. 2002 den Romy für das beste Drehbuch. Dabei gelangen ihm neben seinen spannenden Polt-Krimis zahlreiche Bestseller, die auch für das Fernsehen verfilmt werden.



Foto: Haymon-Verl.

Zum Werk:

Atmosphärisch dicht, spannend und mit feiner Ironie erzählt Alfred Komarek von kriminalistischen Herausforderungen für Simon Polt, die unterschiedlicher kaum sein könnten.

Mit seinem unnachahmlichen Gespür für Landschaft und Leute des Weinviertels erzählt der Autor von den Dörfern und Kellergassen des Wiesbachtals und erlaubt seinen Leserinnen und Lesern neue Begegnungen mit Polt und den liebgewonnenen Menschen um ihn herum: mit der allwissenden Greißlerin Habesam und dem Winzer Höllenbauer, mit Karin Walter, der Frau an Polts Seite – und natürlich mit seinem Kater Czernohorsky. (Haymon Verlag, Innsbruck, Februar 2011)



Besuchen Sie uns unter www.noel.gv.at/landesbibliothek oder www.noelb.at

Tel: 02742/9005 DW 12848 oder 13925